

Steuerliche Vorhaben des Koalitionsausschusses zur Bekämpfung der Corona-Folgen

Stand 03.06.2020.

Maßnahmenpaket			
Maßnahmen	Konkretes Vorhaben	Handlungsbedarf	Optimierungspotential
Senkung des Mehrwertsteuersatzes	Befristet vom 1.7.2020 bis zum 31.12.2020 Senkung von 19% auf 16% (Regelsteuersatz) und von 7% auf 5% (ermäßigter Steuersatz)	Anpassung Kassen- und Abrechnungssysteme, Faktura	Einzelfallbezogen Verschiebung der USt-Entstehung möglich (bitte kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei DDP)
„Stabilisierung“ der Sozialversicherungsbeiträge bei 40%	Sozialversicherungsbeiträge werden nicht erhöht, Finanzbedarf durch den Bundeshaushalt gedeckt	Keiner	Keines
„Stabilisierung“ der EEG-Umlage	Die EEG-Umlage wird 2021 bei 6,5 ct/kwh und 2022 bei 6,0 ct/kwh liegen	Keiner	Keines
Fälligkeit der Einfuhrumsatzsteuer	Verschiebung der Fälligkeit auf den 26. des Folgemonats	Keiner	Anpassung der USt-Zahlungen auf spätere Zahlungsziele (sofern kein SEPA-Mandat)
Erweiterung Verlustrücktrag	Der steuerliche Verlustrücktrag nach § 10d EStG wird gesetzlich für die Jahre 2020 und 2021 auf max. 5 Mio. EUR bzw. 10 Mio. EUR bei Zusammenveranlagung erweitert	Keiner	Im Rahmen der ESt-Erklärung

Maßnahmenpaket			
Maßnahmen	Konkretes Vorhaben	Handlungsbedarf	Optimierungspotential
Einführung einer degressiven AfA	AfA in Höhe des 2,5-fachen der bisherigen AfA und maximal 25% pro Jahr für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens in den Jahren 2020 und 2021	Keiner	Im Rahmen der Jahresabschlüsse und Steuererklärungen für 2020 und 2021
Optionsmodell zur KSt für Personengesellschaften	Option zur KSt für Personengesellschaften und Anhebung des Ermäßigungsfaktors bei Einkünften aus Gewerbebetrieb auf das 4-fache des GewSt-Messbetrages	Keiner	Vergleich der KSt-Option mit der bisherigen ESt-Belastung
Verbesserung der Mitarbeiterbeteiligung	Nicht bekannt	Keiner	Noch nicht abzusehen
Verkürzung des Entschuldigungsverfahrens	Verkürzung des Entschuldigungsverfahrens nach einer Insolvenz auf 3 Jahre mit Einschränkungen	Keiner	Einzelfallbezogen (bitte kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei DDP)
Fortsetzung KUG nach 1.1.2021	Bekanntgabe neue Regelungen im September	Keiner	Noch nicht abzusehen

Maßnahmenpaket			
Maßnahmen	Konkretes Vorhaben	Handlungsbedarf	Optimierungspotential
Überbrückungshilfen	Überbrückungshilfen für: Hotel- und Gaststättengewerbe, Caterer, Kneipen, Clubs und Bars, als Sozialunternehmen geführte Übernachtungsstätten wie Jugendherbergen, Schullandheime, Träger von Jugendeinrichtungen des internationalen Jugendaustauschs, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Reisebüros, Profisportvereinen der unteren Ligen, Schaustellern, Unternehmen der Veranstaltungslogistik, Unternehmen im Bereich um Messeveranstaltungen	Antrag	Einzelfallbezogen (bitte kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei DDP)
Steuerliche Forschungszulage	Fördersatz wird rückwirkend zum 1.1.2020 und befristet bis 31.12.2025 auf eine Bemessungsgrundlage von 4 Mio. EUR pro Unternehmen gewährt.	Keiner	Einzelfallbezogen (bitte kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei DDP)

Maßnahmenpaket			
Maßnahmen	Konkretes Vorhaben	Handlungsbedarf	Optimierungspotential
KFZ-Steuer	Ausrichtung der Bemessungsgrundlage ab 1.1.2021 auf CO ₂ -Emissionen pro km, Verlängerung der zehnjährigen Kraftfahrzeugsteuerbefreiung für reine Elektrofahrzeuge bis zum 31.12.2025 und bis 31.12.2030 verlängert	Keiner	Einzelfallbezogen (bitte kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei DDP)
Innovationsprämie für KFZ	Umweltprämie für klimafreundliche Fahrzeuge auf 6.000 EUR erhöht bis 31.12.2021 bei NLP von 40.000	Keiner	Einzelfallbezogen (bitte kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei DDP)
0,25%-Regelung für Privatnutzung von KFZ	Kaufpreisgrenze von reinelektrischen Dienstwagen wird auf 60.000 EUR erhöht	Keiner	Einzelfallbezogen (bitte kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner bei DDP)

Die aufgeführten Maßnahmen sind bislang nur vom Koalitionsausschuss vorgeschlagen und noch nicht als Gesetz verabschiedet. Kontaktieren Sie gerne Ihren Ansprechpartner bei DDP für Rückfragen.